

TeilnehmerInnen für IWS-Studie gesucht

Worum geht es bei IWS?

IWS ist die Abkürzung für „**In Würde zu sich stehen**“. Es handelt sich um einen Peer-geleiteten Anti-Stigma-Kurs für Menschen mit psychischen Erkrankungen. IWS unterstützt bei der Entscheidung über die Offenlegung der Beeinträchtigung und soll zum Abbau des Stigmas psychischer Erkrankungen beitragen. Das Programm umfasst vier Termine und wird begleitet durch eine Fragebogen-Studie der Universität Ulm.

- Offenlegung ist immer komplex, situationsabhängig und individuell
- IWS bietet die Möglichkeit zur Reflexion und Veränderung von Selbststigma

Was ist das Ziel von IWS?

Die Befähigung zur selbstbewussten und strategischen Entscheidung für oder gegen Offenlegung in verschiedenen Lebensbereichen und Kontexten. IWS zielt nicht auf einseitige Motivation zur Offenlegung.

Wie genau läuft IWS ab?

- ▶ Gruppengröße von zirka 4-8 TeilnehmerInnen und 2 Peer-GruppenleiterInnen
- ▶ Detailliertes begleitendes Arbeitshandbuch

Infoveranstaltung: Do, 7. März, 14:30-15:30 im GPZ Freiberg

- ▶ **4 Termine/Lektionen á 2 Stunden (jeweils donnerstags, ab 14:30):**
 - ▶ **28. März:** Aufklärung, 1. Befragung, Randomisierung / Lektion 1 (Uhrzeit: 14:30-17:30)
 - ▶ **04. April:** Lektion 2: Stufen der Offenlegung (Uhrzeit: 14:30-16:30)
 - ▶ **11. April:** Lektion 3: Die eigene Geschichte erzählen (Uhrzeit: 14:30-16:30)
 - ▶ **02. Mai:** Lektion 4: Auffrischungstermin / 2. Befragung (Uhrzeit: 14:30-17:30)
 - ▶ 6 Monate später: 3. Befragung (i.d.R. telefonisch)
- ▶ Die Teilnahme ist **kostenfrei** und kann bei der Auseinandersetzung mit Selbststigma und Offenlegungsentscheidung unterstützen.
- ▶ Sie erhalten nach Kurs-Abschluss das **IWS-Arbeitshandbuch** und ein **Zertifikat** von uns.

- ▶ Der Austausch in der Gruppe ist **vertraulich**. Wir gehen ebenso vertraulich mit Ihren persönlichen Daten um.
- ▶ Es gibt eine **Vergütung** für die Teilnahme an der Fragebogen-Studie.
- ▶ **Bitte beachten:** Im Rahmen des Projekts werden zwei Drittel der TeilnehmerInnen das IWS-Programm durchführen und ein Drittel ausschließlich an den Fragebogenerhebungen teilnehmen (die Zuteilung ist zufällig und erfolgt am 28. März vor Kursbeginn). Wird IWS erfolgreich umgesetzt, besteht für auch für alle, die nur an der Befragung teilgenommen haben, die Möglichkeit einen IWS-Kurs zu machen. Auch das Handbuch erhalten Sie nach der letzten Befragung.

Wer kann teilnehmen?

- Personen mit **psychischer Erkrankung**/Leiden/Erschütterungen
- Betroffene im Alter von **18-60 Jahren** (die Altersbegrenzung besteht aus Gründen des Studiendesigns)
- Personen mit **deutschen Sprachkenntnissen**

Wie können Sie teilnehmen?

Um teilzunehmen oder eventuelle Rückfragen zu klären, wenden Sie sich bitte an die Koordination in Stuttgart

- Alan Schink, alan.schink@uni-ulm.de, **0173 3490855**

und informieren sich vorab auf unserer Homepage www.iwsprogramm.org.

Wir freuen uns auf Sie!